



Für das **Haus des Jugendrechts Höchst, Servicebereich Verwaltung** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt **befristet längstens bis 31.05.2019** eine/einen

Sachbearbeiter/-in Geschäfts- und Informationsstelle

EGr. 9a TVöD

Zu Ihren Aufgaben gehören: Sachbearbeitung in der Geschäfts- sowie Informationsstelle des Hauses des Jugendrechts Höchst; Erfassen der eingehenden Polizeiprotokolle mit den Personalien der betroffenen Kinder und Jugendlichen, Tatvorwurf und Tatzeit; Zuordnung z. zuständigen Sachbearbeiter/-in einschließlich der Versendung an das zuständige Sozialrathaus oder ggf. auswärtige Jugendamt; Überwachen der Rückläufe; statistische Auswertung; Registrieren von Anklageschriften, Ladungen und deren Ergänzungen und Pflege; Erfassen eingehender Urteile und Beschlüsse mit Übertragung der Ergebnisse in das fachspezifische Anwendungsprogramm; Vermittlung geringfügiger Arbeitsaufträge von Gericht und Staatsanwaltschaft; Erfassen der Erhebungsbögen von abgeschlossenen Verfahren; Beantworten telefonischer und schriftlicher Anfragen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jugendgerichtshilfe, des Amtsgerichts und der Staatsanwaltschaft zum Aufenthaltsort von Jugendlichen; Anordnen von Rechnungen, Materialbestellung; sonstige Geschäftsstellentätigkeiten.

Wir erwarten: Abgeschlossene Verwaltungs- oder kaufmännische Ausbildung; mehrjährige, einschlägige Berufserfahrung; Erfahrung im Umgang mit Publikum; Serviceorientierung; sicheres Auftreten und gute Umgangsformen sowie eine gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit; Fähigkeit zum selbstständigen und genauen Arbeiten; Konzentrationsfähigkeit; umfangreiche EDV-Kenntnisse; überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft; Zuverlässigkeit; gute Organisationsfähigkeit; soziale Kompetenzen im Umgang mit den Bürgerinnen und Bürgern; Teamfähigkeit; Flexibilität; Kenntnisse der Struktur und Aufgaben des Jugend- und Sozialamtes sind erwünscht; Bereitschaft zur beruflichen Fortbildung; interkulturelle Kompetenz.

Hinweise: Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Herr Johne** unter der Rufnummer (069) 212-33409 zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 26.07.2018** unter Angabe der **Kennziffer Z14000/2218** an den:

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main
Jugend- und Sozialamt – 51.3 –
Eschersheimer Landstraße 241-249, 60320 Frankfurt am Main
oder per E-Mail an: bewerbung.amt51@stadt-frankfurt.de
(bitte zusammengefasst in einer PDF-Datei)